

Landeshauptstadt Hannover
Herrn Oberbürgermeister
Belit Onay
Trammplatz 2
30159 Hannover



In den Jugendhilfeausschuss

Hannover, den 08.02.2021

Haushaltsplan 2021/2022

Ergebnishaushalt

Änderungsantrag gemäß § 12 der GO des Rates der LHH zur DS 2384/2020

Teilhaushalt: TH51

Produkt: 36201 lfd. Nr. 8.2.1104

Die AfD-Ratsfraktion beantragt, die Zuwendungen für die DGB-Jugend Hannover Region Niedersachsen Mitte für das Vorhaben/Projekt „Beschäftigung hauptberuflicher Mitarbeiter in Jugendverbänden“ wie folgt zu kürzen:

	2021	2022
Der Ansatz in Höhe von:	58.407 €	58.407 €
wird um	58.407 €	58.407 €
auf insgesamt	0 €	0 €

abgesenkt.

Begründung:

Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) muss in der Lage sein, seine Jugendorganisation bzw. deren Projekte auch ohne die Inanspruchnahme von städtischen Geldern zu finanzieren. Es liegt nicht im allgemeinen öffentlichen Interesse, dass die Stadt mit Steuergeldern die Gewerkschaftsjugend finanziert. Sofern diese die Beschäftigung hauptberuflicher Mitarbeiter für notwendig erachtet, möge sie die hierfür erforderlichen Mittel durch die eigenen Mitgliedbeiträge oder private Spenden akquirieren. Eine weitere Förderung der DGB-Jugend durch die Landeshauptstadt Hannover ist einzustellen

Mit freundlichem Gruß



Sören Hauptstein

Beigeordneter und Fraktionsvorsitzender im Rat der LHH